

Schutz für unseren Schatz: die Bäume

Mit Baumschutzverordnung und Baumkataster arbeiten Stadt Graz und Holding daran, den Baumbestand zu erhalten und zu verjüngen.

Graz ist stark geprägt vom Baumbestand – er vermittelt Flair und Wohlgefühl, ist ein wichtiger Feinstaubfilter und schafft ein gutes Klima. Doch der regen Bautätigkeit fällt leider so mancher Baum zum Opfer ... In diesem Spannungsfeld arbeiten im „Haus Graz“ zwei Stellen: Das Baumschutzreferat der Abteilung für Grünraum und Gewäs-

ser des Magistrates vollzieht die Baumschutzverordnung. Schützenswerte Bäume – siehe Infobox – auf öffentlichem und privatem Grund dürfen nur mit Genehmigung gefällt werden. Rund 600 Anfragen pro Jahr werden vom Referat bearbeitet, in dem seit Winter 2013 mit Referatsleiter Dipl.-Landschaftsökologe Peter Bohn und Philipp Pammer zwei neue Mitarbeiter werken. Bei jeder Anfrage wird vor Ort der Baum besichtigt und festgestellt, ob eine Ausnahme von der Baumschutzpflicht vorliegt (bei Standsicherheitsproblemen, unzumutbarer Beschattung, Zerstörung von Bauten ...). Wird die Fällung genehmigt, wird in der Regel eine Ersatzpflanzung vorgeschrieben (ob diese auch

durchgeführt wurde, wird verstärkt kontrolliert!)

22.000 Bäume im Kataster

In der Holding Graz-Services Stadtraum führt Robert Grill den Baumkataster, in dem alle Bäume auf öffentlichen Straßen, Grün- und Parkanlagen verzeichnet sind und der über das städtische Geodatenportal abrufbar ist. Der Kataster ist Grundlage für Kontrolle, Pflege und Erhaltung des Baumbestandes sowie die Planung von Sanierungen und Neugestaltungen von Begrünungen. Rund 22.000 Bäume sind mit Bezeichnung, Pflanzdatum, Kontrolldaten etc. erfasst und werden kontrolliert (z. B. wird der Bohrwiderstand des Holzes gemessen) und gepflegt. Warum werden vermehrt aus-



Fotos: Stadt Graz/Fischer

ländische Baumarten nachgepflanzt? „Sie vertragen die Trockenheit und Bodenversiegelung in der Stadt besser“, erklärt Grill. *Angela Schick*

www.geoportals.graz.at
www.graz.at/baumschutzverordnung

Serie:
**ÄMTER IM
PORTRÄT**



„Herren der Bäume“. Peter Bohn (l.) und Philipp Pammer (Foto links) sind die Neuen im Baumschutzreferat. „Mister Baum“ Robert Grill (oben) führt den Baumkataster – hier macht er mittels Resistographen eine Bohrwiderstandsmessung an einer alten Esche.

NEUE ADRESSE

Die Abteilung für Grünraum und Gewässer siedelt Mitte April vom Tummelplatz in das Bauamtsgebäude am Hauptbahnhof. Die neue Adresse: Europaplatz 20, 4. Stock, Tel. 0316 872-4001, Mail: gruenraum-gewaesser@stadt.graz.at



Foto: Fotolia/Stephane Lange

BAUMFÄLLUNGEN IM HERBST/WINTER

TIERSCHUTZ
Weil im Frühling/Sommer die Vögel brüten, sollten Bäume, von denen keine Gefahr ausgeht, im Herbst/Winter gefällt werden. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf brütende Vögel und zerstören Sie keine Nester!



Foto: Fotolia/Smileus

WELCHE BÄUME SIND GESCHÜTZT?

AUFGEPASST!
Laub- und Nadelhölzer mit mind. 50 cm Stammumfang, (ausgenommen viele Obstbäume). Magnolien, Ebereschen, Goldregen ab 25 cm Umfang. Auch Walnuss, Esskastanie und Maulbeere sind geschützt!



Foto: KK

DAS BRAUCHEN SIE FÜR DEN FÄLL-ANTRAG

AMTLICHES
Grundbuchauszug (max. 6 Wochen alt), Lageplan der betroffenen Bäume, Beschreibung der Maßnahmen der zu fällenden Bäume, ausgefülltes Formblatt (Download auf www.graz.at/baumschutzverordnung).



Foto: Fotolia/UVDesign

369 VERSCHIEDENE BAUMSORTEN

BAUMZÄHLUNG
Gemeine weiße Rosskastanie (2.267), Spitzahorn (1.066), Winterlinde (929), Bergahorn (903), Japanischer Schnurbaum (765). Die „Methusalems“ im Stadtpark (Pappel, Flügelnuss) wurden um 1875 gepflanzt.

BEZAHLTE ANZEIGE

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Graz!

Es ist mir eine besondere Freude, dass mir von der Stadt Graz auf diesem Weg die Möglichkeit geboten wird, mein Team und mich vorzustellen: Ich bin seit nunmehr knapp 30 Jahren im Notariat tätig, war seit dem Jahr 2000 Notar in Deutschlandsberg und wurde Anfang 2009 zum Notar in Graz ernannt. In der Zeit der Partnerschaft

mit Notar Dr. Harald Praun wurde unser gemeinsames Büro in der Grazer Kaiserfeldgasse 27 großzügig erweitert und modernisiert. Nach der Pensionierung von Herrn Dr. Praun werden Sie von meinen drei Notarsubstituten Dr. Wolfgang Hackl, Dr. Sonja Pichler, Mag. Martin Schrank und mir rasch, flexibel, vertraulich und kompetent betreut.

Zur Besprechung Ihrer rechtlichen Anliegen wie z. B.:

- Erstellung von Verträgen für Ihr (künftiges) Grundstück
- Gründung und Umgründung Ihres Unternehmens
- bei Treuhandabwicklungen
- in familienrechtlichen Angelegenheiten
- in rechtlichen Belangen mit Behörden und in Steuer-sachen
- Beglaubigungen



Ihr Notar Dr. Bernd Zankel
Vereinbaren Sie bitte einen Termin unter 0316/830283. Die erste Rechtsauskunft ist für Sie kostenlos!

NOTARIAT DR. ZANKEL



KAISERFELDASSE 27

Dr. Bernd Zankel | Notar | Kaiserfeldgasse 27 | 8010 Graz | www.notar-graz.at
Dr. Wolfgang Hackl | Dr. Sonja Pichler | Mag. Martin Schrank
Tel: +43(0)316-830283 | Fax: DW 83 | zankel@notar-graz.at

